

 ***K i n d e r h a u s -A B C***

**A**

**•** Adressen

Die Adresse des Kinderhauses lautet:

Kath. Kinderhaus St. Josef

Pfarrer-Schreyer-Straße 12

92533 Wernberg-Köblitz

Telefon-Nummer Kindergarten: 09604/1417 oder Handy 0176/45975614

Telefon-Nummer Krippe: 09604/1417

**- Für unsere Eltern: Bei Umzügen sind Adressänderungen unverzüglich an das Kinderhaus zu melden.**

**•** Abholberechtigung

Beim Ausfüllen des Betreuungsvertrages erhalten Sie ein Formular in dem Sie alle Abholberechtigten Personen eintragen können mit denen Ihr Kind nach Hause gehen darf. Bitte achten Sie darauf Änderungen gleich an uns weiterzugeben, dies kann nur in schriftlicher Form erfolgen, telefonische Änderungen sind nicht möglich. Bei den Schulkindern, die nach der Betreuung alleine nach Hause gehen dürfen brauchen wir ein schriftliches Einverständnis der Eltern / Sorgeberechtigten.

**•** Aufsichtspflicht

Die Aufsichtspflicht des Kinderhauspersonals beginnt mit der persönlichen Begrüßung in der Früh und endet mit der persönlichen Verabschiedung bei der Abholung Ihres Kindes. Bei Feiern und Festen liegt die Aufsichtspflicht bei den Eltern.

**•** Anmeldung

Die Anmeldezeiten für das jeweils im September startende Kinderhausjahr finden im Januar, Februar bzw. März statt.

**•** Abwesenheit

Geben Sie uns morgens bis spätestens 8 Uhr Bescheid, wenn Ihr Kind die Einrichtung nicht besucht.

**•** Ausflüge

Im Kinderhaus finden über das Jahr verteilt verschiedene Ausflüge statt. Bitte beachten Sie, dass wir alle Rückgabezettel rechtzeitig wiederbekommen, damit wir planen können. Wir erstatten keine Ausflugskosten zurück.

**•** Allergien

Bitte geben Sie im Kinderhaus Allergien Ihres Kindes bekannt, damit diese vermerkt werden können.

**B**

**•** Beitrag

Der Beitrag wird immer zur Mitte des Monats per Lastschrifteinzug abgebucht. Urlaub, Krankheit oder sonstige Fehlzeiten entbinden nicht von der Beitragspflicht.

**•** Beitragszuschuss

Ab dem 01. September des Kalenderjahres, in dem das Kind drei Jahre alt wird, leistet der Freistaat Bayern bis zum Schulbesuch des Kindes einen Zuschuss zum Grundbeitrag in Höhe von maximal 100,00 € pro Kind und Monat. Der monatliche Grundbeitrag wird entsprechend reduziert.

# Bayerisches Krippengeld, das Gesetz zur Einführung eines Bayerischen Krippengeldes wurde am 5. Dezember 2019 vom Bayerischen Landtag verabschiedet und ist zum 1. Januar 2020 in Kraft getreten. Die Leistung wird ab diesem Zeitpunkt gewährt [www.zbfs.bayern.de/familie/krippengeld](http://www.zbfs.bayern.de/familie/krippengeld)

Es besteht auch die Möglichkeit beim Jugendamt eine Kostenübernahme zu beantragen.

**•** Bring-und Abholzeit

Die Bringzeit liegt zwischen 7.00-08.00 Uhr. Bei wichtigen Terminen am Vormittag geben Sie uns bitte rechtzeitig Bescheid. Natürlich kann das Kind danach noch in das Kinderhaus kommen. Bitte halten Sie Ihre gewünschten und gebuchten Betreuungszeiten ein. Bitte beachten Sie, dass das An-und Ausziehen innerhalb der Buchungszeit stattfindet.

**•** Brotzeit

Bitte achten Sie auf gesundes Essen. In der Krippe werden alle Lebensmittel, die Schokolade enthalten wieder mit nach Hause gegeben.

**•** BAyKiBiG

Das Bayrische Kinder-Bildungs- und Betreuungsgesetz bildet die gesetzliche Grundlage für die Arbeit im Kinderhaus.

**•** Beobachtung / Beobachtungsbogen

Beobachtungen sind eine wichtige Grundlage um Kinder in ihrem Handeln besser begreifen und einschätzen zu können. Aus diesen Erkenntnissen können wir ersehen wie wir helfen und unterstützen können bzw. müssen. Diese werden in Beobachtungsbögen wiedergegeben und aufgeschrieben. Diese Beobachtungen dienen als Grundlage für das Entwicklungsgespräch mit den Eltern.

**•** Buchungsänderung

Bitte beachten Sie, dass Buchungsänderungen nicht von heute auf morgen machbar sind. Das Kinderhaus bemüht sich jedoch den Wünschen der Eltern nachzukommen (siehe Kita Ordnung).

**C**

**•** Christliche Erziehung

Die christliche bzw. religiöse Erziehung ist ein pädagogischer Bestandteil des Kinderhauses. Es wird versucht den Kindern christliche Werte und ein christliches Glaubensbild zu vermitteln. Darüber hinaus sind wir jedoch auch offen für andere Glaubenshaltungen, Religionen und Kulturen.

**•** Cremes

Cremes werden im Kinderhaus nicht aufgetragen. Die einzige Ausnahme besteht bei Wickelkindern. Dafür muss die Creme mit dem Namen des jeweiligen Kindes versehen werden.

**D**

**•** Datenschutz und Dokumentation

Das Kinderhaus richtet sich nach dem bestehenden Datenschutz. Alle Dokumente die Kind bezogene Daten enthalten werden bei uns verschlossen aufbewahrt.

**E**

**•** Elternpost/Elternbriefe

Werden über die Kita-App an die Eltern weitergegeben.

**•** Elternbeirat

Durch den Elternbeirat werden die Interessen der Eltern vertreten. Er fungiert als Bindeglied zwischen Kinderhausteam und den Eltern und deren Zusammenarbeit. Außerdem hat er eine beratende und organisatorische Funktion. Er unterstützt uns bei Festen und Feiern.

**•** Eingewöhnung

Der Eingewöhnungsprozess ist ein wichtiger Punkt um in der Kindertageseinrichtung anzukommen. Die Eingewöhnung gestaltet sich in den drei Bereichen des Hauses unterschiedlich. Es wird versucht nach den Bedürfnissen des jeweiligen Kindes diesen Prozess zu unterstützen. Genaue Informationen gibt es dazu immer bei unserem Elternnachmittag der in den Sommermonaten stattfindet. Während der Eingewöhnung wird jeder Tag reflektiert und dementsprechend für die weiteren Tage geplant.

**•** Entwicklungsgespräche

Diese finden mindestens einmal pro Jahr statt.

**•** Elternabend

Von Zeit zu Zeit können Elternabende stattfinden.

**•** Elternumfrage

Einmal pro Kinderhausjahr geben wir eine Elternumfrage heraus um ein Feedback zu erhalten. Diese kann anonym abgegeben werden. Ziel dieser Umfrage ist es die Qualität der Einrichtung stetig zu verbessern.

**•** Erziehungspartnerschaft

Eine offene und ehrliche Zusammenarbeit zwischen Eltern zum Wohle des Kindes ist ein wichtiger Aspekt in der Kindertageseinrichtung.

**•** Eigentumsfach

Jedes Kind in der Krippe und im Kindergarten hat ein Eigentumsfach, in dem die Kinder ihre gemalten und gebastelten Bilder aufbewahren können.

**F**

**•** Ferienzeiten

Die Ferienzeiten legen wir immer zum Anfang des Kinderhausjahres fest und teilen sie in schriftlicher Form mit.

**•** Freispiel

Das Freispiel stellt ein wichtiges Element im Alltag und in der Entwicklung des Kindes dar. Hier kann das Kind wichtige Kompetenzen erlernen.

**•** Ferienprogramm

In den Ferien gelten die gleichen Öffnungszeiten. Ausnahmen: letzter Kinderhaustag vor den Weihnachtsferien und den Sommerferien (Einrichtung schließt an diesen beiden Tagen um 13 Uhr). Es gibt in den Ferien jeden Tag eine Aktion (z.B. Backtag, Kinotag, Waldtag, usw.)

**•** Fotos

Für unsere Portfolioarbeit in der Krippe und im Kindergarten fotografieren wir während des Jahres bei verschiedenen Anlässen. Dies dient dazu besondere Erlebnisse festzuhalten. Auch für Aushänge um unsere Arbeit transparent zu machen verwenden wir Fotos.

**•** Fortbildung

Die Mitarbeiter des Kinderhauses nehmen regelmäßig an Fortbildungen teil. Dadurch wird das pädagogische Fachwissen kontinuierlich erweitert.

**•** Feste und Feiern

Im Laufe des Jahres finden verschiedene Feste und Feiern statt.

**•** Fehler

Auch uns können Fehler passieren. Bitte scheuen Sie sich nicht uns anzusprechen.

**G**

**•** Garten

Da wir versuchen so oft wie möglich in den Garten zu gehen, achten Sie bitte auf wettergerechte Kleidung (Matschhose, Regenjacke, Gummistiefel, Käppi, Schneeanzug, Handschuhe…). Je nach Jahreszeit können diese gerne am Garderobenplatz aufbewahrt werden. Die Stiefel bitte auf dem Stiefelwagen aufbewahren. Bei Abholung im Garten gelten die gleichen Abschiedsrituale wie im Haus.

**•** Geburtstag

Der Geburtstag eines jeden Kindes wird im Kinderhaus gefeiert. Die Eltern können gerne eine Kleinigkeit mitbringen, in Form eines Kuchens, Muffins, Brezen, usw. Bitte bringen Sie keine Geschenke für die anderen Kinder mit, da das Geburtstagskind im Mittelpunkt stehen soll.

**•** Getränke

Bitte keine Getränke mitgeben, diese werden vom Kinderhaus gestellt.

**•** Gruppen

Wir haben eine Krippengruppe - die kleinen Igel

Wir haben zwei Kindergartengruppen- die Eichhörnchen und die Füchse

**•** Gebühren

Der Beitrag richtet sich nach der Buchungskategorie und wird monatlich eingezogen. Im Beitrag sind bereits Spiel- und Getränkegeld enthalten. Zusätzlich fallen noch Kosten für eventuell mitgebuchtes Mittagessen an.

**•** Gesundheitsamt

Bestimmte Krankheiten müssen wir dem Gesundheitsamt melden. Welche Krankheiten das sind entnehmen Sie bitte dem Punkt Krankheit.

**H**

**•** Haftung

Bitte kennzeichnen Sie alle persönlichen Sachen Ihres Kindes. Bei Verlust, Beschädigung oder Verwechslung übernehmen wir keine Haftung.

**•** Hausschuhe

Jedes Kind benötigt Hausschuhe, die es auch selbständig an- und ausziehen kann. Bitte achten Sie auf Schuhe in denen Ihr Kind festen Halt hat. Feste Sohlen sind zu empfehlen. Im Krippenbereich werden auch Stoppersocken verwendet.

**I**

**•** Information

Allgemeine Informationen stehen entweder im Eingangsbereich oder direkt an der Magnetwand in der Nähe vom Büro.

**•** Inklusion

Wir wollen eine Gemeinschaft für alle Kinder darstellen. Über Einzelintegration wird nach Einzelfallprüfung entschieden.

**J**

**•** Jahresplanung

Die Jahresplanung wird immer an einem Planungstag des Teams zum Anfang des Kinderhausjahres erstellt und an Sie weitergegeben.

**K**

**•** Kernzeit

Die Kernzeit des Kinderhauses liegt im Krippen-und Kindergartenbereich von 8.15 Uhr bis 12.15 Uhr, d.h. um den Kindern einen geregelten Tagesablauf zu bieten und unsere pädagogische Arbeit gut leisten zu können ist von 08.15 bis 12.15 Uhr ein bringen oder abholen der Kinder nur in Ausnahmefällen, nach vorheriger Absprache mit dem Kindergarten möglich, ansonsten bleiben die Türen geschlossen.

**•** Krankheit

Bei Krankheit des Kindes geben Sie uns telefonisch Bescheid. Kinder, die an einer ansteckenden Krankheit leiden dürfen die Einrichtung nicht besuchen, um die anderen Kinder und auch das Personal nicht anzustecken. Wir benötigen Informationen über die Art der Krankheit. Ansteckende Krankheiten werden zur Information an der Eingangstür ausgehängt.

Wenn Ihr Kind an folgenden Krankheiten erkrankt ist, ist dies unverzüglich an uns zu melden. Nach dem Infektionsschutzgesetz sind meldepflichtige Krankheiten: (Cholera, Diphtherie, Masern, Windpocken, Mumps, usw.) Alle Krankheiten sind im Anlageblatt im Betreuungsvertrag enthalten.

**•** Konzeption

Im Kinderhaus liegt die pädagogische Konzeption der Einrichtung aus. Sie wird jährlich aktualisiert und angepasst.

**•** Kündigung

Als Eltern / Sorgeberechtigte kann der Vertrag mit einer Frist von einem Monat zum Monatsende gekündigt werden, dies muss in schriftlicher Form erfolgen. Eine Abmeldung zum Ende des Kindergartenjahres muss spätestens bis zum 31. Mai erfolgen. Bei Kindern, die in die Schule eintreten bedarf es keiner Kündigung.

**•** Kleidung und Ketten

Die Kleidung für Ihr Kind sollte bequem, praktisch sein und auch einmal schmutzig werden dürfen. Bitte achten Sie auf wettergerechte Kleidung. Außerdem bitten wir Sie darauf zu achten, dass Ihre Kinder keine Ketten tragen. In der Krippe sind auch keine Haarklammern möglich.

**•** Kühlschrankbox

In den Sommermonaten stehen in der Krippe und im Kindergarten Boxen bereit, in die Sie leicht verderbliche Lebensmittel (z.B. Joghurt, Pudding, Gelbwurst, usw.), legen sollen. Bitte beschriften Sie diese. Das Gruppenpersonal stellt die Lebensmittel dann in den Kühlschrank.

 **L**

**•** Läuse

Melden Sie einen Läusebefall Ihres Kindes ohne Scheu an uns. Bitte halten Sie sich genauestens an die Anweisungen des Arztes bzw. Spezialshampoos aus der Apotheke.

**M**

**•** Medikamente

Medikamente werden im Kinderhaus nicht verabreicht.

**•** Mittagessen

Es wird jeden Tag (außer in den Ferien) ein warmes Mittagessen angeboten, dieses kann über die App „Kitafino“ bestellt werden. Bei Erkrankung des Kindes melden Sie dies bitte bis spätestens 8 Uhr in der App ab, sonst wird das Essen berechnet. Der Speiseplan ist in der App hinterlegt. In den Ferienzeiten packen Sie bitte mehr Brotzeit für Ihr Kind ein.

**•** Morgenkreis

In jeder Gruppe findet täglich ein Morgenkreis (außer in den Ferien) statt. Die Kinder erleben sich in einer Gesamtgruppe und lernen sich in ihrem Verhalten an Gruppengröße und Guppensituation zu orientieren. Es werden abwechslungsreiche Angebote bzw. Aktivitäten durchgeführt.

**•** Mini-Club

Der Mini- Club wird einmal wöchentlich durchgeführt. Es werden in verschiedenen Bereichen Grundkenntnisse vermittelt (Farben, Formen, Umgang mit Schere….).Natürlich soll auch der Spaß nicht zu kurz kommen.

**•** Maxi-Club

Der Maxi-Club findet einmal in der Woche statt. Hier wird auch auf den Grundstock, der im Mini-Club gelegt wurde, aufgebaut. Es wird versucht alle Kompetenzen der Kinder anzuregen und zu unterstützen.

**N**

**•** Notfall

Für einen eventuellen Notfall benötigen wir immer aktuelle Telefonnummern, damit wir Sie jederzeit erreichen können.

**O**

**•** Öffnungszeiten

Die Öffnungszeiten des Kinderhauses sind Montag bis Donnerstag von 7.00 bis 17.00 Uhr und am Freitag von 7.00 bis 16.00 Uhr.

**P**

**•** Partizipation

Ein großes Anliegen ist die Beteiligung der Kinder an Entscheidungsprozessen. Es werden regelmäßige Kinderkonferenzen abgehalten.

**•** Pädagogisches Personal

Im Kinderhaus arbeiten pädagogische Fachkräfte (Erzieher/innen) und pädagogische Ergänzungskräfte (Kinderpfleger /innen).

**•** Portfolio

Mit jedem Kind in er Krippe und im Kindergarten wird ein Ordner angelegt. In diesem werden Entwicklungsstände festgehalten, Arbeitsblätter gesammelt und Fotos eingeklebt. dieser Ordner ist Eigentum des Kindes und darf nur mit Erlaubnis des Kindes eingesehen werden.

**•** Parkmöglichkeit

Bitte benutzen Sie die Elternparkplätze und nicht die Lehrer-und Erzieherparkplätze. Auch direkt vor der Kirche ist keine Parkmöglichkeit.

**•** Praktikanten

Von Zeit zu Zeit begleiten uns Praktikanten von verschiedenen Schulen(Mittelschule, Realschule, Gymnasium, usw.).

**Q**

**•** Qualitätssicherung

Zum einen tragen die jährliche Elternumfrage, verschiedene Fortbildungen des Personals und die regelmäßigen Teambesprechungen zu einer Reflexion der Arbeit bei und geben neue Impulse für unsere weitere Arbeit.

**R**

**•** Rucksack

Am Garderobenhaken kann der Rucksack bzw. Tasche aufgehängt werden. Bitte mit Namen kennzeichnen und beachten Sie, dass dieser auch von Zeit zu Zeit gereinigt werden muss.

**S**

**•** Sonnencreme

Die Kinder müssen bereits gecremt in die Einrichtung kommen. Alle Kinder, die länger als 14 Uhr bei uns sind, werden vom Personal nachgecremt.

**•** Schutzauftrag

Die Einrichtung unterliegt dem gesetzlichen Schutzauftrag. Bei Anzeichen einer Kindeswohlgefährdung müssen wir tätig werden. Der genaue Ablauf befindet sich als Anlage im Betreuungsvertrag.

**•** Schließtage

Das Kinderhaus kann 30 Tage schließen.

**•** Spielzeugtag

Von Zeit zu Zeit gibt es bei uns im Kinderhaus einen Spielzeugtag. An diesem Tag dürfen die Kinder von zu Hause ein Spielzeug mitbringen. Bitte achten Sie darauf, ansonsten kein Spielzeug von zu Hause mitzubringen.

**T**

**•** Träger

Träger der Einrichtung ist die Kath. Kirchenstiftung Oberköblitz.

**•** Tagesablauf

Der Tagesablauf richtet sich stark nach den Bedürfnissen der Kinder und kann auch variieren.

**•** Turnen

Wöchentlich finden bei uns altersspezifische Turnangebote bzw. freies Bewegen statt.

**•** Teamarbeit

Die Teamarbeit ist ein wesentlicher Bestandteil unserer täglichen Arbeit und hat einen großen Anteil am Gelingen der Arbeit. Alle zwei Wochen findet eine Teambesprechung statt.

**•** Telefon/ Telefonnummern

Bitte achten Sie darauf, dass wir zu jeder Zeit ihre aktuellen Rufnummern haben. Geben Sie uns Änderungen dieser unverzüglich weiter.

**•** Tür- und Angelgespräch

Tür- und Angelgespräche entstehen beim Bringen und Abholen. Hierbei handelt es sich um kurze und wichtige Informationen. Für Gespräche die längere Zeit beanspruchen bitten wir Sie einen Termin mit dem pädagogischen Personal zu vereinbaren.

**U**

**•** U-Untersuchungsheft

Das Kinderhaus ist verpflichtet sich bei Eintritt des Kindes das U-Untersuchungsheft + Masernimpfung vorlegen zu lassen.

**V**

**•** Versicherungen

Auf dem direkten Weg zwischen Elternhaus und Kindertageseinrichtung sowie während des Aufenthalts in der Einrichtung besteht für die Kinder ein gesetzlicher Unfallversicherungsschutz. Die Inanspruchnahme setzt eine Unfallmeldung voraus. In einem Schadensfall besteht Meldepflicht gegenüber dem Kinderhauspersonal.

**•** Vorkurs Deutsch

Hierbei handelt es sich um einen Kurs der in Zusammenarbeit des Kinderhauses und der Schule für ausgewählte stattfindet. Der Schwerpunkt wird auf alles gelegt, was mit dem Thema Sprache zu tun hat. Einmal in der Woche findet der Kurs mit einer Lehrkraft 45 Minuten in der Schule statt und einmal die Woche mit pädagogischem Personal des Kinderhauses, ebenfalls 45 Minuten.

**•** Vorschularbeit

Es werden alle Kompetenzen die für den Übergang in die Schule wichtig sind noch einmal gestärkt (Reime, Anlaute, Zahlen, erste Rechenaufgaben, Zuordnen, Formen, Logik….).Die Vorschule findet einmal wöchentlich statt.

**•** Vorschul-Club

Der Vorschul-Club findet einmal in der Woche statt. Er bietet die Möglichkeit verschiedene Lernfelder zu vertiefen. Wir versuchen spielerisch erarbeitete Situationen oder auch auditiv erfasste Situationen z.B. auf ein Arbeitsblatt zu transferieren.

**W**

**•** Wechselkleidung/ Windeln

Beim Spielen, beim Essen oder dem Toilettengang kann es vorkommen, dass die Kinder schmutzig oder nass werden. Deshalb sollte Ihr Kind mit Namen beschriftete Wechselkleidung dabei haben. Im Kindergarten stehen dazu im Waschraum Körbe bereit. In der Krippe Eigentumsfächer.

**•** Wuppi

Dies ist das Sprachprogramm des Kinderhauses. Es besteht aus einer jeweils kleinen Geschichte und damit verbundenen Sprachübungen.

**•** Wochenrückblick

An den Türen der jeweiligen Gruppe hängt der Wochenplan, aus welchem Sie am Ende der Woche ersehen können, welche Bildungsangebote für die Kinder stattgefunden haben.

**X**

**Y**

**Z**

**•** Zusammenarbeit

Das Kinderhaus arbeitet mit verschiedenen Einrichtungen zusammen (Schule, Frühförderung, usw.).

**•** Zecken

Zecken sollten aus medizinischer Sicht schnellstens entfernt werden. Im Rahmen der „Erste-Hilfe-Maßnahme“ kann die Zecke vom Kinderhauspersonal bei Entdeckung entfernt werden. Hierfür benötigen wir eine Einverständniserklärung. Bei Abholung werden Sie natürlich informiert und der Bereich an der sich die Zecke befunden hat wird für sie zur weiteren Beobachtung gekennzeichnet (Kugelschreiber). Sollten Sie eine Entfernung der Zecke durch das Kinderhauspersonal nicht wollen werden wir Sie umgehend telefonisch benachrichtigen. Sie müssen Ihr Kind umgehend abholen und einen Arzt aufsuchen bzw. die Eltern entfernen die Zecke selbst.